

Auftakt zum Eisenbarth-Jubiläumsjahr



Doktor Eisenbarth (Klaus Habl) marschierte gestern mit Gefolge in „seine“ Schule ein. Bei der Auftaktveranstaltung des Jubiläumsjahres „350 Jahre Doktor Eisenbarth“ waren viele Ehrengäste vertreten. Diese applaudierten begeistert und genossen das abwechslungsreiche zweieinhalbstündige Programm. Bild: Portner

Oberviechtach. (ptr) Johann Andreas Eisenbarth in allen Variationen gab es gestern bei der Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr zu bewundern. Die Doktor-Eisenbarth-Schule zeigte auf, warum der Geburtstag des berühmtesten Sohnes der Stadt

auch nach 350 Jahren noch gefeiert wird. Rektor Rudolf Teplitzky freute sich über viele Ehrengäste und über die engagierten Lehrkräfte und Schüler, die den Namensgeber der Schule in Liedern, Gedichten, Tänzen, Sketchen und Bildern hochleben ließen.

Zur Fanfare der Bläsergruppe marschierte auch eine Abordnung der Festspieltruppe in die Mehrzweckhalle ein. Anschließend trafen sich die Gäste zur Ausstellungseröffnung im Doktor-Eisenbarth-und-Stadtmuseum. Ausführlicher Artikel folgt.